

Jahresrechnung 2023

Abstimmung

Sonntag, 9. Juni 2024

Öffentliche Orientierungsversammlung

Dienstag, 28. Mai 2024, 19.30 Uhr Gemeindesaal Bühler



INHALT

Das Wichtigste in Kürze	3
Übersicht Jahresrechnung 2023	5
Bericht GPK	6
Antrag des Gemeinderates	9
Erfolgsrechnung gestuft	10
Erfolgsrechnung Artengliederung	11
Investitionsrechnung Artengliederung	15
Geldflussrechnung	16
Bilanz	167
Veränderung Spezialfinanzierungen	178
Erläuterungen zu Positionen	19
Erfolgsrechnung Investitionsrechnung Bilanz	
Erläuterungen aus den Ressorts	20
Verwaltung / Hochbau Friedhof / Zivilstandsamt Mittelland AR / Primarstufe	21
Oberstufe Bühler-Gais Tiefbau / Flurgenossenschaften / Abwasserbeseitigung / Wasser	
versorgung / Kultur / Kommission Gesellschaft und Sozialesforum 55 / Jugendkommission / Kinderbetreuung / Soziale Dienste	
Appenzeller Mittelland	
Alters- und Pflegeheim Wohnen am Rotbach / Fondskommission Raumordnung / Umwelt Abfall / Baubehörde	

nhang	27
Grundlagen und Grundsätze zur Rechnungslegung	27
Anlagespiegel Finanzvermögen	30
Anlagespiegel Verwaltungsvermögen	31
Beteiligungsspiegel Finanzvermögen	32
Beteiligungsspiegel Verwaltungsvermögen	33
Rückstellungsspiegel und Gewährleistungsspiegel	33
Eigenkapitalnachweis	34
Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	34
Kreditrechtliche Angaben	34
Kreditüberschreitungen	35
Finanzkennzahlen	36
Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung	38
Wesentliche Abweichungen Erfolgsrechnung	423
Investitionsrechnung Funktionale Gliederung	434
Finanzkompetenzen	445
Liegenschaftsverzeichnis	

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Bühler

Das Jahr 2023 war von der Feier zum 300. Jubiläum der Gemeinde geprägt. Der Brunnen auf dem Titelbild ist eine bleibende Erinnerung daran. Die Feier schloss mit einem leichten Überschuss und belastete die Gemeinderechnung im 2023 nicht.

Im Aufwand der Erfolgsrechnung von rund 12.5 Mio CHF finden sich Dienstleistungen von A wie Altersheim bis Z wie Zivilstandsamt. Finanziell sind sie rasch erklärt: Die Budgetvorgaben wurden praktisch allerorts gut eingehalten. Viel Arbeit wird hier in Kommissionen, in Zweckverbänden, in Vereinen, im lokalen Gewerbe, in der Verwaltung, der Schule und dem Altersheim geleistet.

Die Erfolgsrechnung des Jahres 2023 lässt sich in drei Punkten zusammenfassen:

- Ausgabenseitig gibt es keine Überraschungen. Praktisch alles verlief im Wesentlichen wie budgetiert.
- Rund 2 Mio. CHF zusätzliche Steuereinnahmen waren zu verzeichnen. Diese sind nicht vorhersehbar und wurden deshalb auch nicht budgetiert.
- Dies führt zu einem Ertragsüberschuss von rund CHF 1.7 Mio.

Wer die einzelnen Posten vergleicht stellt fest, dass der Besserabschluss hauptsächlich zusätzlichen Steuereinnahmen zu verdanken ist (vgl. Wesentliche Abweichungen S. 44). Rund die Hälfte der Einnahmen über Budget betreffen die Grundstückgewinn-, Handänderungs- und

Erbschaftssteuern. Diese Posten variieren von Jahr zu Jahr sehr stark und sind nicht genau budgetierbar. Deshalb werden sie im Voranschlag jeweils aufgrund des mehrjährigen Durchschnittes geschätzt. Die andere Hälfte sind Steuern von natürlichen und juristischen Personen. Diese schwanken weniger stark und lassen sich deshalb besser planen. Trotzdem waren auch sie im Jahr 2023 deutlich höher als budgetiert.

Investiert wurden gut 500'000 Franken. Unter Anderem strahlen die WC-Anlagen des Kindergartens Türmlihaus in neuem Glanz, der Pistolenschiessstand Rälimoos wurde rückgebaut und die Friedhofzufahrt ist neu geteert.

Im 2023 wurde ca. 20% weniger investiert als im Vorjahr. Dass dieser Wert deutlich unter dem Voranschlag liegt (1.0742 Mio. CHF) ist dem Umstand geschuldet, dass diverse Posten zurückgestellt wurden: Viele Investitionsvorhaben unterliegen Abhängigkeiten. Sie werden budgetiert, damit die Voraussetzungen für die Ausführung gegeben sind. Ausgeführt werden sie jedoch nur dann, wenn sämtliche Zeichen auf Grün stehen. Dies war z.B. nicht der Fall bei der Sanierung der Wisseggstrasse oder der Fassade des alten Schulhauses. Beide Projekte werden jedoch aller Voraussicht nach im 2024 umgesetzt. Der Gemeinderat strebt im langjährigen Mittel Investitionen von rund CHF 1 Mio pro Jahr an.

Dies zeigt sich in den Finanzkennzahlen: Der Investitionsanteil ist mit 4.17% zu tief. Aussagekräftig ist der Wert erst im mehrjährigen Mittel. Ziel wären 10-20%, was jedoch die wenigsten Ausserrhoder Gemeinden erreichen.

Dieser Abschluss tut den Gemeindefinanzen gut. Damit können Schulden abgebaut werden. Der Nettoverschuldungsquotient beträgt neu 22.5%, der Bruttoverschuldungsquotient liegt bei 83.4% Bei beiden Kennzahlen gilt ein Wert unter 100% als gut.

Jürg Engler Stefan Heer

Gemeindepräsident Präsident FISKO

ÜBERSICHT JAHRESRECHNUNG 2023

In CHF	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
Erfolgsrechnung			
Ertrag	14'176'102.54	12'269'710.00	13'168'702.24
Aufwand	12'455'095.71	12'891'880.00	11'842'813.20
Ertrags-/ Aufwandüberschuss	1'721'006.83	-622'170.00	1'325'889.04
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	506'679.53	1'610'300.00	686'652.15
Investitionseinnahmen	-	510'000.00	86'648.00
Nettoinvestition	506'679.53	1'100'300.00	600'004.15
Bilanz	31.12.2023	Veränderung	31.12.2022
Finanzvermögen	10'260'018.21	719'061.82	9'540'956.39
Verwaltungsvermögen	13'428'780.23	-172'475.64	13'601'255.87
Fremdkapital	11'905'293.16	-1'018'287.40	12'923'580.56
Eigenkapital	11'783'505.28	1'564'873.58	10'218'631.70
Bilanzsumme	23'688'798.44	546'586.18	23'142'212.26

BERICHT GPK

Einleitung

Das Jahr 2023 in Bühler war geprägt vom 300-Jahr Jubiläum der Gemeinde. Die vielen, professionell und sympathisch organisierten und sehr gut besuchten Anlässe werden der Bevölkerung noch lange in Erinnerung bleiben. Die GPK hat das Zustandekommen der Feierlichkeiten über Jahre mitverfolgt und kann den Organisatoren, allen voran den Gemeinderäten Miryam Staub und Stefan Heer, und den vielen freiwilligen Helfern ein erfreuliches Zeugnis und einen grossen Dank aussprechen.

Einen grossen Dank möchte die GPK an Bruno Holenstein und Silvia Früh vom Altersheimteam richten. Bruno Holenstein hat nicht nur die Altersheimbewohner, sondern auch ganz viele Dorfbewohner und Besucher über mehr als ein Jahrzehnt hinweg kulinarisch verwöhnt. Wir wünschen ihm für den Ruhestand alles Gute.

Das Haus Wohnen am Rotbach hat Silvia Früh viel zu verdanken. Unermüdlich hat sie sich für deren Bewohner eingesetzt, ist mehrfach bei der Führung des Heimes eingesprungen und hat ihre verdiente Pensionierung bereits zweimal verschoben. Für diesen Einsatz gebührt Silvia Früh einen riesigen Dank.

A Rechnungsprüfung

Die Stimmberechtigten von Bühler stimmten am 27. November 2022 dem Voranschlag 2023 zu. Das Budget sah bei einem Steuerfuss von 3.9 Einheiten ein Aufwandüberschuss von CHF 622'170 vor. Die Rechnung 2023 schliesst nun mit einem Ertragsüberschuss von CHF

1'721'006.83 ab. Einzelheiten zu den Ressorts können dem Eingangskommentar sowie den Rechnungskommentaren entnommen werden.

Verantwortung des Gemeinderates

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesetz, bGS 151.11 und Finanzhaushaltsgesetz, bGS 612.0) verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen und Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Die Verantwortung der Revisionsstelle ist es, aufgrund der durchgeführten Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Die Prüfung ist in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen worden. Die Prüfung ist so zu planen und durchzuführen, dass die Revisionsstelle hinreichende Sicherheit gewinnt, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers.

Bestätigung des Prüfungsergebnisses der BDO AG

Als Revisionsstelle hat die BDO AG die vorliegende Jahresrechnung der Gemeinde Bühler, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Gemäss Beurteilung der BDO AG entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

Sie empfiehlt daher der GPK, Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung zu stellen.

B. Geschäftsprüfung

Die Rechnungsprüfung obliegt vollumfänglich der externen Revisionsstelle, ist also durch Fachpersonen sichergestellt. Sie erstellt einen detaillierten Bericht mit den Prüfergebnissen zuhanden der GPK und des Gemeinderates.

Die Geschäftsprüfungskommission überprüft laufend die Geschäfte und Tätigkeiten des Gemeinderates, der Behörden und der Kommissionen aufgrund der vorliegenden Protokolle. Sie führt Gespräche mit den Ressortverantwortlichen. Es wird bei Bedarf direkt bei den Gemeinderäten oder Verwaltungsangestellten nachgefragt, Unterlagen einverlangt und Abläufe geklärt. Dies soll zeitnah ein Controlling von Beschlüssen sicherstellen.

Um Transparenz über die gesetzlichen Grundlagen, der internen Organisation und Arbeitsweise der GPK gegenüber dem Stimmvolk und den Gemeindebehörden zu schaffen, hat sich die GPK ein Pflichtenheft erarbeitet. Dieses wurden dem Gemeinderat zur Information zugestellt und mit der Bitte versehen, es auf der Internetseite der Gemeinde aufzuschalten. Der Gemeinderat hat dieser Bitte entsprochen und das Pflichtenheft der GPK ist nun öffentlich zugänglich.

Prüfungsumfang und Prüfungsergebnis

Wie in obigem Abschnitt ausgeführt umfasst die Prüfung der GPK

- Geschäfte und Tätigkeiten des Gemeinderates aufgrund der vorliegenden Protokolle
- Tätigkeiten in den Behörden und Kommissionen aufgrund der vorliegenden Protokolle
- Geschäfte aufgrund der vorliegenden Jahresrechnung Somit hat die GPK die Möglichkeit, die Geschäftsabläufe während des Jahres zu überwachen und zu prüfen.

In persönlichen Gesprächen werden wichtige Themen aufgegriffen und besprochen. Dabei verlangt die GPK die für die Prüfung notwendigen Unterlagen zur Einsicht.

In einem schriftlichen internen Bericht hat die GPK die Prüfungsergebnisse festgehalten und Empfehlung und Forderungen formuliert. Insbesondere hat die GPK in der vorliegenden Berichtsperiode zu den folgenden Punkten Empfehlungen, Forderungen oder Erwartungen abgegeben:

- Umgang des Gemeinderates mit den Feststellungen und Empfehlungen der GPK aus den Vorjahren
- Prozess Fassadensanierung Altes Schulhaus
- Prozess Sanierung Wisseggstrasse

Umgang des Gemeinderates mit den Feststellungen und Empfehlungen der GPK aus den Vorjahren

Leider muss erneut festgestellt werden, dass der Gemeinderat die Beanstandungen oft zögerlich oder gar nicht angeht. Beispielsweise erwartet die GPK seit dem Bericht von 2019 und folgenden, dass der Gemeinderat Transparenz schafft bei der Gewährung von Beiträgen oder Gebührenfestlegung-, und Erlasse an Vereine und Veranstalter. Der

Gemeinderat hat bisher weder Voraussetzungen oder Kriterien verbindlich festgelegt, um eine nachvollziehbare Gleichbehandlung aller Vereine und Veranstalter zu gewährleisten.

Dass die GPK die Protokolle des Gemeinderates und der Kommissionen zeitnah braucht, um ihrer gesetzlichen Aussichtspflicht überhaupt nachkommen zu können, ist bei einigen Ressorts seit langer Zeit nicht gegeben. Obwohl die GPK diesen Umstand seit Jahren bemängelt, ist beim Ressortverantwortlichen nur nach einem mühsamen Überzeugungsprozess Einsicht zur Verbesserung zu erkennen.

Der interne Bericht wird an einer gemeinsamen Sitzung mit dem Gemeinderat, der Gemeindeschreiberin und dem Gemeindekassier besprochen. Die BDO AG, vertreten durch den Prüfungsverantwortlichen, sowie alle GPK-Mitglieder sind an dieser Sitzung jeweils anwesend.

Zusammenfassend stellen wir fest, dass

- der Gemeindepräsident und der Gemeinderat ihre Pflichten überwiegend ordnungsgemäss erfüllen.
- die Gemeindeverwaltung ihre Arbeiten gewissenhaft ausführt.
- die Behörden und Kommissionen die ihnen übertragenen Aufgaben mit viel Engagement erledigen.

C. Antrag

Die Geschäftsprüfungskommission stellt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern von Bühler folgende Anträge:

Die vorgelegte Jahresrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'721'006.83 sei zu genehmigen.

Den Behördenmitgliedern, den Kommissionsmitgliedern sowie allen Gemeindeangestellten sei für die geleistete Arbeit zu danken.

Geschäftsprüfungskommission Bühler AR

Gilgian Leuzinger, Präsident Lukas Joller Alfred Manser Renée Lechner Ueli Tanner

ANTRAG DES GEMEINDERATES

Antrag des Gemeinderates an die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Gemeinde Bühler AR zu Handen der Gemeinde-Urnenabstimmung vom 9. Juni 2024.

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, in Anwesenheit von allen sieben Mitgliedern, einstimmig die Jahresrechnung 2023, umfassend:

- die Bilanz per 31. Dezember 2023
- die Erfolgsrechnung
- die Investitionsrechnung
- die Geldflussrechnung
- den Anhang

mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'721'006.83 bei einem Gesamtaufwand von CHF 12'455'095.71 und einem Gesamtertrag von CHF 14'176'102.54 zu genehmigen.

Bühler, 4. April 2024

Im Namen des Gemeinderates Bühler AR

Der Gemeindepräsident Die Gemeindeschreiberin ad interim

Jürg Engler Dorothea Brühwiler

ERFOLGSRECHNUNG GESTUFT

Gesamtübersicht	Rechnung 2023	Voranschlag 2023	Rechnung 2022
	Betrag	Betrag	Betrag
Betrieblicher Aufwand	12'205'789.41	12'657'780.00	11'602'968.64
Personalaufwand	5'276'358.20	5'042'350.00	4'797'591.30
Sach- und übriger Aufwand	2'663'187.05	3'205'380.00	2'826'125.12
Abschreibungen	586'900.00	596'600.00	581'324.40
Einlagen	8'000.00		
Transferaufwand	3'671'344.16	3'813'450.00	3'397'927.82
Durchlaufende Beiträge			
Betrieblicher Ertrag	13'615'180.90	11'482'700.00	12'733'809.34
Fiskalertrag	7'304'819.49	5'191'500.00	6'335'932.16
Regalien und Konzessionen			
Entgelte	3'832'357.62	3'946'950.00	3'682'516.32
Verschiedene Erträge	7'176.65	6'000.00	9'741.46
Entnahmen Fonds	2'816.00	4'000.00	
Transferertrag	2'468'011.14	2'334'250.00	2'705'619.40
Durchlaufende Beiträge			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'409'391.49	-1'175'080.00	1'130'840.70
Finanzaufwand	114'535.90	129'100.00	114'542.56
Finanzertrag	263'205.04	260'280.00	263'348.15
Ergebnis aus Finanzierung	148'669.14	131'180.00	148'805.59
Operatives Ergebnis	1'558'060.63	-1'043'900.00	1'279'646.29
Ausserordentlicher Aufwand			
Ausserordentlicher Ertrag			
Spezialfinanzierung Aufwand-Ertrag	162'946.20	421'730.00	46'242.75
Ausserordentliches Ergebnis	162'946.20	421'730.00	46'242.75
•			
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'721'006.83	-622'170.00	1'325'889.04

ERFOLGSRECHNUNG **A**RTENGLIEDERUNG

Artengliederung		Rechnung	2023	Voranschla	g 2023	Rechnung	2022
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	12'455'095.71		12'891'880.00		11'842'813.20	
30	Personalaufwand	5'276'358.20		5'042'350.00		4'797'591.30	
300	Behörden, Kommissionen	193'462.00		195'500.00		193'938.70	
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'543'056.70		2'484'600.00		2'214'478.85	
302	Löhne der Lehrkräfte	1'581'808.05		1'465'200.00		1'492'074.15	
303	Temporäre Arbeitskräfte	29'241.90		15'000.00		62'085.40	
304	Zulagen	74'667.15		76'500.00		71'180.80	
305	Arbeitgeberbeiträge	766'715.85		740'050.00		708'129.70	
309	Übriger Personalaufwand	87'406.55		65′500.00		55'703.70	
31	Sach- und Übriger Betriebsaufwand	2'663'187.05		3'205'380.00		2'826'125.12	
310	Material- und Warenaufwand	372'427.76		526'680.00		527'743.22	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	140'803.27		144'400.00		61'456.98	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	252'107.78		111'350.00		86'303.28	
313	Dienstleistungen und Honorare	748'958.61		719'250.00		808'554.46	
314	Baulicher Unterhalt	587'582.73		919'300.00		770'382.53	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	64'221.49		309'000.00		52'110.75	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	345'474.85		343'800.00		360'097.85	
317	Spesenentschädigungen	57'595.17		64'900.00		61'621.40	
318	Wertberichtigungen auf Forderungen	54'497.35				37'494.24	
319	Verschiedener Betriebsaufwand	39'518.04		66'700.00		60'360.41	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	586'900.00		596'600.00		581'324.40	
330	Sachanlagen VV	586'900.00		596'600.00		581'324.40	
34	Finanzaufwand	114'535.90		129'100.00		114'542.56	

Artengliederung		Rechnun	ıg 2023	Voranschla	g 2023	Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
340	Zinsaufwand	63'671.25		88'300.00		67'726.50	
343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	50'862.54		40'800.00		46'816.26	
349	Verschiedener Finanzaufwand	2.11				-0.20	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	8'000.00					
350	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital	8'000.00					
36	Transferaufwand	3'671'344.16		3'813'450.00		3'397'927.82	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	1'409'059.16		1'342'250.00		1'331'891.49	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	2'174'085.00		2'391'800.00		1'986'636.33	
366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	88'200.00		79'400.00		79'400.00	
39	Interne Verrechnungen	134'770.40		105'000.00		125'302.00	
391	Int. Verr. Dienstleistungen	104'770.40		75'000.00		95'902.00	
392	Int. Verr. Pacht, Mieten Benützungskosten	2'000.00		2'000.00		2'000.00	
393	Int. Verr. Betriebs- und Verwaltungsko <i>s</i> ten	28'000.00		28'000.00		27'400.00	
4	Ertrag		14'013'156.34		11'847'980.00		13'122'459.49
40	Fiskalertrag		7'304'819.49		5'191'500.00		6'335'932.16
400	Direkte Steuern natürliche Personen		5'233'181.19		4'382'000.00		5'709'967.81
401	Direkte Steuern juristische Personen		335'126.95		230'000.00		349'332.65
402	Übrige Direkte Steuern		1'729'453.60		570'000.00		268'623.50
403	Besitz- und Aufwandsteuern		7'057.75		9'500.00		8'008.20
42	Entgelte		3'832'357.62		3'946'950.00		3'682'516.32
420	Ersatzabgaben		159'743.40		135'000.00		135'950.85
421	Gebühren für Amtshandlungen		240'958.00		219'000.00		188'294.71

Artengliederung		Rechnu	ng 2023	Voranschlag	2023	Rechnu	ng 2022
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
422	Spital- und Heimtaxen, Kostgelder		2'387'486.30		2'526'400.00		2'288'431.50
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		801'286.20		845'500.00		759'488.35
425	Erlös aus Verkäufen		99'715.93		62'700.00		100'092.20
426	Rückerstattungen		22'658.25		111'250.00		30'356.23
429	Übrige Entgelte		120'509.54		47'100.00		179'902.48
43	Verschiedene Erträge		7'176.65		6'000.00		9'741.46
430	Verschiedene betriebliche Erträge		7'028.95		6'000.00		9'371.55
439	Übriger Ertrag		147.70				369.91
44	Finanzertrag		263'205.04		260'280.00		263'348.15
440	Zinsertrag		846.04		1'270.00		450.00
442	Beteiligungsertrag FV		7'506.00		7'500.00		7'512.00
443	Liegenschaftenertrag FV		191'053.55		186'100.00		186'738.55
447	Liegenschaftenertrag VV		63'799.45		65'410.00		68'647.60
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		2'816.00		4'000.00		
450	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital		2'816.00		4'000.00		
46	Transferertrag		2'468'011.14		2'334'250.00		2'705'619.40
460	Ertragsanteile		162'882.00		163'000.00		159'884.00
461	Entschädigungen von Gemeinwesen		300'593.91		200'350.00		307'540.64
462	Finanz- und Lastenausgleich		1'370'500.00		1'356'000.00		1'441'500.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten		631'432.68		612'900.00		793'195.61
469	Verschiedener Transferertrag		2'602.55		2'000.00		3'499.15
49	Interne Verrechnungen		134'770.40		105'000.00		125'302.00

Artengli	ederung	Rechnun	Rechnung 2023		Voranschlag 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
491	Dienstleistungen		94'770.40		65'000.00		85'902.00	
492	Pacht, Mieten, Benützungskosten		2'000.00		2'000.00		2'000.00	
493	Betriebs- und Verwaltungskosten		38'000.00		38'000.00		37'400.00	
400	betrebs- and verwaltungskosten		30 000.00		30 000.00		37 400.00	
9	Abschluss / Bilanzübernahm e		162'946.20		421'730.00		46'242.75	
90	Abschluss		162'946.20		421'730.00		46'242.75	
901	Abschluss Spezialfinanzierungen und Fonds im Eigenkapital		162'946.20		421'730.00		46'242.75	
		12'455'095.71	14'176'102.54	12'891'880.00	12'269'710.00	11'842'813.20	13'168'702.24	
	Gesamtergebnis	1'721'006.83			622'170.00	1'325'889.04		
		14'176'102.54	14'176'102.54	12'891'880.00	12'891'880.00	13'168'702.24	13'168'702.24	

INVESTITIONS RECHNUNG ARTENGLIEDER UNG

Artengli	ederung	Rechnung	g 2023	Voranschla	ng 2023	Rechnunç	j 2022
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
5	Investitionsausgaben	506'679.53		1'610'300.00		686'652.15	
50	Sachanlagen	311'030.53		1'390'000.00		589'452.15	
	_						
501	Strassen / Verkehrswege	-13'735.30		850'000.00		13'735.30	
502	Wasserbau	79'434.49					
503	Übriger Tiefbau	109'017.92					
504	Hochbauten	93'930.90		440'000.00		539'775.35	
506	Mobilien	33'294.80		60'000.00			
509	Übrige Sachanlagen	9'087.72		40'000.00		35'941.50	
56	Kanton und Kantonszweckverbände	195'649.00		220'300.00		97'200.00	
561	Kantone und Kantonszweckverbände	94'600.00		120'000.00			
564	Öffentliche Unternehmungen	101'049.00		100'300.00		97'200.00	
6	Investitionseinnahmen				510'000.00		86'648.00
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung				510'000.00		86'648.00
631	Kantone und Konkordate				340'000.00		44'737.00
632	Gemeinde und Gemeinzweckverbände						41'911.00
635	Private Unternehmungen				170'000.00		
		506'679.53		1'610'300.00	510'000.00	686'652.15	86'648.00
	Nettoinvestition		506'679.53		1'100'300.00		600'004.15
		506'679.53	506'679.53	1'610'300.00	1'610'300.00	686'652.15	686'652.15

GELDFLUSSRECHNUNG

Mittelflussrechnung (Indirekte Darstellung)	Rechnung 2023	Rechnung 2022	Rechnung 2021
	Betrag	Betrag	Betrag
Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung + Gewinn/- Reinverlust	1'721'006.83	1'325'889.04	-203'572.52
+ Abschreibungen VV & Investitionsbeiträge	675'100.00	660'724.40	642'800.00
- Zu-/+ Abnahme Forderungen	621'182.99	-1'530'345.73	159'224.28
- Zu-/+ Abnahme Vorräte & angefangene Arbeiten	3'596.00	-3'596.00	
- Zu-/+ Abnahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	277'293.95	-165'642.58	-62'095.01
+ Zu-/- Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)	1'101'253.65	-27'146.28	90'965.64
+ Zu-/- Abnahme Rückstellungen	-355.60	-445.20	84.10
+ Zu-/- Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	-124'369.45	-5'844.00	113'405.90
+ Einlagen/- Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen, div. Reservekonten des EK	-150'949.25	-27'901.20	475'169.09
Geldfluss aus operativer Tätigkeit (+ Cash Flow/- Cash Drain)	4'123'759.12	225'692.45	1'215'981.48
+ Rückzahlungen Darlehen und Beteiligungen	-4'055.17		-15'000.00
+ Beiträge für eigene Rechnung		86'648.00	
Liquiditäts wirksam e Einnahm en der Investitionsrechnung	4'055.17	86'648.00	15'000.00
- Sachanlagen und Immaterielle Anlagen	-311'030.53	-589'452.15	-105'697.33
- Eigene Investitionsbeiträge	-195'649.00	-97'200.00	-98'934.80
Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung	-506'679.53	-686'652.15	-204'632.13
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-502'624.36	-600'004.15	-189'632.13
+ Ab-/- Zunahme langfristige Finanz- & Sachanlagen FV	-1'327'350.00		
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	-1'327'350.00		
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-1'829'974.36	-600'004.15	-189'632.13
Finanzierungsüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)	2'293'784.76	-374'311.70	1'026'349.35
+ Zu-/- Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'000'000.00	-1'000'000.00	
+ Zu-/- Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'000'000.00	1'000'000.00	
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-2'000'000.00		
Veränderung der flüssigen Mittel	293'784.76	-374'311.70	1'026'349.35

BILANZ

		Bilanz 31.12.23	Bilanz 31.12.22	Zu- / Abnahme
1	Aktiven	23'688'798.44	23'142'212.26	546'586.18
10	Finanzvermögen	10'260'018.21	9'540'956.39	719'061.82
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	2'361'603.04	2'067'818.28	293'784.76
101	Forderungen	1'756'268.69	2'377'451.68	-621'182.99
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	306'895.48	584'189.43	-277'293.95
106	Vorräte und angefangene Arbeiten		3'596.00	-3'596.00
107	Finanzanlagen	307'201.00	307'201.00	
108	Sachanlagen	5'528'050.00	4'200'700.00	1'327'350.00
14	Verwaltungsvermögen	13'428'780.23	13'601'255.87	-172'475.64
140	Sachanlagen	11'848'200.30	12'124'069.77	-275'869.47
144	Darlehen	20'944.83	25'000.00	-4'055.17
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	30'000.00	30'000.00	
146	Investitionsbeiträge	1'529'635.10	1'422'186.10	107'449.00
2	Passiven	-21'967'791.61	-21'816'323.22	-151'468.39
20	Fremdkapital	-11'905'293.16	-12'923'580.56	1'018'287.40
200	Laufende Verbindlichkeiten	-2'570'443.86	-1'469'190.21	-1'101'253.65
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-1'000'000.00	-2'000'000.00	1'000'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-147'284.10	-271'653.55	124'369.45
205	Kurzfristige Rückstellungen		-355.60	355.60
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-8'000'001.00	-9'000'001.00	1'000'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	-187'564.20	-182'380.20	-5'184.00
29	Eigenkapital	-10'062'498.45	-8'892'742.66	-1'169'755.79
290	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber	-1'802'924.52	-1'893'180.66	90'256.14
291	Fonds	-596'477.51	-662'354.62	65'877.11
286	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-1'204'299.00	-1'204'299.00	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-6'458'797.42	-5'132'908.38	-1'325'889.04
	Gewinn / Verlust	1'721'006.83	1'325'889.04	395'117.79

VERÄNDERUNG SPEZIALFINANZIERUNGEN

		Bilanz 31.12.23	Bilanz 31.12.22	Zu- / Abnahme
2900.10	Vorschusskonto Gewässerschutz	-1'277'954.11	-1'126'037.37	-151'916.74
2900.20	Vorschusskonto Wasserversorgung	-305'567.16	-423'950.15	118'382.99
2900.30	Vorschusskonto Altersheim	-131'887.95	-294'019.31	162'131.36
2900.40	Vorschusskonto Abfallwirtschaft	2'463.55	9'940.27	-7'476.72
2900.50	Vorschusskonto Feuerschutz	-89'978.85	-59'114.10	-30'864.75
	Gewinn / Verlust	-1'802'924.52	-1'893'180.66	90'256.14

ERLÄUTERUNGEN ZU POSITIONEN

Erfolgsrechnung

Bei einem Gesamtaufwand von CHF 12'455'095.71 und einem Gesamtertrag von CHF 14'176'102.54 schliesst die Erfolgsrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'721'006.83. Budgetiert war ein Defizit von CHF 622'170.00, was bedeutet, dass die Jahresrechnung um rund CHF 2'344'000 besser abschliesst als budgetiert.

Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen für das Jahr 2023 betrugen CHF 506'679.53. Der Voranschlag von CHF 1'100'300.00 wurde deutlich unterschritten. So sind einige freigegebene Projekte noch in Ausführung und konnten deshalb nicht abgeschlossen werden. Zudem musste die Sanierung Wisseggstrasse zurückgestellt werden. Gleichzeitig mussten aber Projekte der Abwasserbeseitigung und der Wasserversorgung, welche in der Erfolgsrechnung budgetiert wurden, aufgrund der Höhe in die Investitionsrechnung übertragen werden.

Bilanz

Die Aktiven sind in die zwei Hauptgruppen Finanz- und Verwaltungsvermögen, die Passiven in Fremd- und Eigenkapital unterteilt.

Aktiven

Das **Finanzvermögen** hat gegenüber dem Vorjahr um CHF 719'061.82 zugenommen.

Das **Verwaltungsvermögen** umfasst alle aus der Investitionsrechnung aktivierten Ausgaben, die gemäss den verbindlichen Vorgaben zu amortisieren sind.

Die Nettoausgaben der Investitionsrechnung von CHF 506'679.53 wurden auf das Verwaltungsvermögen übertragen. Im Berichtsjahr wurden CHF 675'100 abgeschrieben.

Die Anlage- sowie die Beteiligungsspiegel Finanz- und Verwaltungsvermögen sind in diesem Dokument zu finden. Dort sind gemäss HRM2 sowohl die kapitalmässigen Beteiligungen als auch die Organisationen aufzuführen, welche das Gemeinwesen massgeblich beeinflussen. Massgeblich beeinflusst das Gemeinwesen die betroffene Institution dann, wenn sie aufgrund des Beteiligungs- oder des Finanzierungsanteils einseitig Massnahmen oder Änderungen durchsetzen kann.

Passiven

Das Fremdkapital hat in der Berichtsperiode gegenüber dem Vorjahr um CHF 1'018'287.40 abgenommen. Die laufenden Verpflichtungen (Kreditoren) sind um rund CH 1'101'000 gestiegen, dafür konnten Darlehen von CHF 2'000'000 zurückbezahlt werden.

ERLÄUTERUNGEN AUS DEN RESSORTS

Verwaltung

Auch die Mitarbeiter:innen der Gemeindeverwaltung freuten sich über das 300-jährige Dorfjubiläum. Sie unterstützen das Komitee in verschiedenen Situationen, wirken am Festwochenende mit oder übernahmen sogar eine Rolle im Wandertheater. Das Jubiläum bleibt allen in positiver Erinnerung.

Neben personellen Veränderungen im Zivilstandsamt konnte mit Iris Staub aus Speicher eine neue Mitarbeiterin für die Gemeindeverwaltung/Finanzverwaltung/Einwohnerkontrolle und Bestattungsamt mit Stellenantritt am 01. März 2024 gewonnen werden.

2023 konnte fristgerecht zum Jubiläum die neue Homepage www.buehlerar.ch aufgeschaltet werden. Sie erscheint in frischem, neuem Design, ist übersichtlich gestaltet und im Backend einfacher zu bedienen. Abonnieren Sie unsere verschiedenen Newsletter und bleiben Sie somit immer auf dem Laufenden.

Hochbau

Im letzten Jahr durfte die Hochbaukommission wieder verschiedene Projekte ausführen.

Die für das Jahr 2023 vorgesehene Fassadenrenovation des Alten Schulhauses konnte teilweise umgesetzt werden mit dem Ersatz der Fenster im Untergeschoss und dem Erhalt der Baubewilligung. Im März 2024 soll mit der eigentlichen Sanierung der Fassade begonnen werden und sollte bis circa September abgeschlossen sein.

Im Kindergarten Türmlihaus wurde das WC saniert. Mit frischen Farben auf den Oberflächen und neuen Installationen ist ein freundliches und ein für Kinder gerechtes WC gestaltet worden.

Für den Ersatz des Veloständers beim Mittleren Schulhaus konnten Vorbereitungsarbeiten in Angriff genommen werden. Die Hochbaukommission hat die Baubewilligung erhalten und wird dieses Projekt im Frühling 2024 umsetzen. Dieser wird auf die Ostseite des Pausenplatzes versetzt und mehr Fahrrädern Platz bieten.

Für den Gemeindesaal konnte die Bestuhlung ersetzt werden. Mit diesem Schritt ist das Projekt «neue Bestuhlung Saal» nach dem Ersatz der Tische in den Vorjahren und der Stühle im 2023 nun abgeschlossen. In der Saalküche wurde die Kühlvitrine durch zwei Kühlschränke ersetzt. Diese können bei Bedarf auf Rädern in den Saal gezogen werden und sind energieeffizienter.

Die alten und schlechten Verstärkeranlagen im Gemeindesaal und in der Turnhalle müssen ersetzt werden. Bedarfsabklärungen dazu und Lösungsvorschläge durch Spezialisten zeigten der Hochbaukommission im Jahr 2023 eine gute Lösung auf und sollen im Winter 2023/24 umgesetzt werden.

Der 50m-Pistolen-Schiessstand im Rälimoos konnte im Jahr 2023 aufgehoben werden und die Umgebung wurde totalsaniert. Dieses Projekt wurde mit dem Amt für Umwelt AR, dem Tiefbauamt AR, der Grundeigentümerin und der Gemeinde Bühler im Zusammenhang mit der Bachoffenlegung im Rälimoos ausgeführt.

Friedhof

Die Zufahrt zum Friedhof konnte im letzten Jahr komplett saniert werden. Die Randsteine und der Teerbelag wurden neu gemacht. Damit sind diverse Stolperfallen eliminiert worden und sollte wieder für viele Jahre halten.

Im Jahr 2023 standen Unterhaltsarbeiten wie Baumschnitte und eine Grabfeldräumung auf dem Programm und wurden unter der Leitung des Friedhofgärtners ausgeführt.

Zivilstandsamt Mittelland Appenzell Ausserrhoden



Im Jahr 2023 hat der Fachkräftemangel auch vor dem Zivilstandsamt nicht Halt gemacht. Die offene Stelle als Zivilstandsbeamtin wurde per Mai 2023 wiederbesetzt. Mit Rebekka Benz konnte eine Person gefunden werden, die bereits die Lehre auf der Gemeindeverwaltung in Stein AR absolviert und 3 Jahre Erfahrung auf dem Zivilstandsamt in Gais sammeln konnte. Sie muss jedoch noch den vorgeschriebenen Fachausweis für das Zivilstandswesen erwerben. Per Ende Dezember hat die Leiterin des Zivilstandsamtes, Sandra Dörig, nach 1 ½ jähriger Tätigkeit gekündigt. Da der Fachausweis für die Leitung unerlässlich ist, konnte noch keine Nachfolgeregelung gefunden werden. Bis die offene Stelle als Leitung Zivilstandsamt wiederbesetzt werden kann, wurde wiederum Michelle De Jongh von der RGB Consulting AG engagiert.

Um die immer komplexer werdenden Fälle im Zivilstandswesen zu bewältigen und um eine bessere Kundenfreundlichkeit bieten zu können, wurde das Gesamtpensum von 100 auf 120% erhöht. Somit ist auch die Stellvertretung geregelt.

Primarstufe

In diesem Jahr besuchten rund 175 Schülerinnen und Schüler die Primarschule und wurden durch 21 Klassen- und Fach- und Förderlehrpersonen unterrichtet. Die Klassengrössen schwankten zwischen 11 und 22 Kindern. Der neue Kindergarten Hermoos in den Räumlichkeiten der Oberstufe ist nun als dritter Standort etabliert. Auch im Jahr 2023 wurde das Lehrpersonenteam durch die drei Assistenzpersonen, einen Zivildienstleistenden und die Schulische Sozialarbeit tatkräftig und wirksam unterstützt. Zu Beginn des Schuljahres 2023/24 stiessen sieben neue Lehrpersonen zum Team und nahmen ihre Arbeit als Fach-, Förder- und Klassenlehrpersonen an der Primarschule Bühler auf.

Es fanden auch im Jahr 2023 viele schulinterne, klassenübergreifende und öffentliche Anlässe statt. Die Schulhaustreffen für die 1. – 6. Klassen, der Pausenkiosk, der Fasnachtsanlass, die Elterncafés im Kindergarten, der Laternenumzug im Zyklus 1, das Weihnachtssingen am Adventsmarkt der 1. und 2. Klassen und die Erzählnacht des Zyklus 2 haben den Schulalltag bereichert. Ein Highlight war auch das 300-Jahr-Jubiläum der Gemeinde Bühler. Die Schule Bühler öffnete ihre Türen und veranstaltete eine Samstagsschule für Interessierte von jung bis alt. Herausragend war dabei das Vergraben einer Zeitkapsel, gefüllt mit Zeitzeugnissen der Lernenden, – zukünftige ArchäologInnen der Schule Bühler werden in 50 Jahren zur Feier des nächsten Jubiläums auf Schatzsuche gehen können. Ebenfalls fand im Herbst

zum ersten Mal der stufenübergreifende Sportanlass, die sogenannten «Herbstgames». Statt. Es ging dabei sowohl um sportliche Leistung als auch um die funktionierende Zusammenarbeit von gross und klein.

Der Schwimmunterricht wurde auch im Jahr 2023 in Appenzell durchgeführt, die Infrastruktur und der Anreiseweg sind für die Lernenden sehr gut geeignet, sodass auch für das kommende Schuljahr entsprechende Wasserzeit reserviert wurde.

Die Schulentwicklung wurde im Jahr 2023 nicht vernachlässigt: ein extern begleitetes Schulentwicklungsprojekt wurde an einem Weiterbildungstag im August lanciert.

Das Kostenbewusstsein der Schulleitung und der Schulkommission ist weiterhin ausgeprägt. Ebenfalls wächst das Bewusstsein für die Bedürfnisse einer integrativen Schule. Die multiprofessionelle Zusammenarbeit zwischen Fach- und Klassenlehrpersonen sowie HeilpädagogInnen, AssistentInnen und Schulischer Sozialarbeit ist ein zentrales Qualitätsmerkmal der integrativen Schulform. Es werden Kinder mit unterschiedlichsten Lernbedürfnissen an der Schule unterrichtet und begleitet, was entsprechend ausgebildetes Personal voraussetzt. Die schwankenden Personalkosten hängen mit der Erfahrung der rekrutierten Lehrpersonen, sowie dem aktuellen Förderbedarf der SchülerInnen zusammen. Um die Qualität des Unterrichts hochzuhalten und dem Bildungsauftrag gerecht zu werden, muss die Schule entsprechendes Personal verpflichten, was im Einzelfall zu erhöhten Kosten führt. Weiterhin beschult die Schule Bühler zwei Flüchtlinge aus der Ukraine, die durch zusätzliche Förderlektionen in Deutsch un-

terstützt werden. Weitere Kostenpunkte ergeben sich durch die externe Begleitung der Schulentwicklung, die schrittweise Erneuerung von Mobiliar (Stühle) sowie die Investitionen und neue IT-Mittel.

Die Schulkommission und die Schulleitung bedanken sich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Oberstufe Bühler-Gais



Das Jahr 2023 wurde von der gemeinsamen Oberstufe Bühler-Gais rund CHF 13'000.- über dem Voranschlag abgeschlossen. Das Verhältnis der Schülerzahlen hat sich gegenüber dem Voranschlag leicht verändert, weshalb der Anteil für die Gemeinde Bühler unter dem Voranschlag bleibt.

Die geplante Anschaffung der neuen Informatik Hardware (1 zu 1 Ausstattung der Lernenden) konnte wie geplant vollzogen werden.

Die höheren Lohnkosten sowie die geringen Mehrausgaben im Bereich der Informatik führten zur entsprechenden Differenz.

Die insgesamt 150 Lernenden aus den Gemeinden Bühler und Gais (davon 68 aus Bühler), welche in diesem Jahr die gemeinsame Oberstufe besuchten, wurden von einem 22-köfpigen Lehrerteam unterrichtet.

Tiefbau

Die Realisierung des Gehwegs Bleicheli musste zurückgestellt werden. Die Umsetzung des neu angepassten Parkplatzkonzeptes erfolgt erst 2024. Die Aufwendungen für den Winterdienst sind aufgrund des schneearmen Winters deutlich tiefer ausgefallen.

In der Investitionsrechnung musste die Sanierung Wisseggstrasse verschoben werden.

Flurgenossenschaften

Der schneearme Winter führte auch bei den Flurgenossenschaften zu tieferen Kosten.

Abwasserbeseitigung

Diverse Projekte der Abwasserbeseitigung, welche im Voranschlag der Erfolgsrechnung eingestellt wurden, müssen aufgrund der Investitionsgrenze von CHF 50'000 über die Investitionsrechnung abgerechnet werden. Dabei konnten noch nicht alle im Jahr 2023 vorgesehenen Projekte abgeschlossen werden.

Wasserversorgung

Die Sanierungsarbeiten der Quellleitung Weissen konnten gestartet werden.

Kultur

Für die Kulturkommission geht das Jahr 2023 als ein ruhiges Jahr in die Geschichte ein. Aufgrund der 300 Jahr - Feierlichkeiten wurde auf eine Austragung der Kulturtage «kulturell9055» verzichtet um Überschneidungen zu vermeiden.

Mit den neuen Einwohnerinnen und Einwohnern von Bühler wurde die Ausstellung «Hinsehen» im Gemeindesaal besucht und der Adventsmarkt strahlte im herkömmlichen Rahmen seine Anziehungskraft aus. Für die drei neuen Kommissionsmitglieder ein übersichtlicher Start in ihr neues Tätigkeitsfeld und ein angenehmes Ankommen in der Kommissionsarbeit.

Kommission Gesellschaft und Soziales

Anlässlich der Jungbürgerfeier 2023 wurde den Kommissionsmitgliedern einmal mehr bewusst, was für tolle Persönlichkeiten wir in unserem schönen Dorf haben. Aus Schulkindern sind junge Erwachsene geworden – diesen besonderen Anlass der Volljährigkeit mit ihnen zu begehen ist einer der Höhepunkte in der Arbeit der Kommission Gesellschaft und Soziales.

Jeannot Müller führte die Teilnehmenden des Vernetzungshöcks in die wundersame Welt der Flusskrebse ein – ein ebenso wertvoller Moment unter Gleichgesinnten mit angeregtem Austausch.

forum55

Im forum55 konnte erfreulicherweise eine Verdopplung der Reservationen auf 46 Reservationen gegenüber dem Vorjahr (24 Reservationen) verzeichnet werden. So wurde dieses immer wieder von Vereinen gebucht und benutzt. Um Rückmeldungen zu diesen Nutzungen zu erhalten wurde eine Umfrage vorbereitet, die im 2024 durchgeführt werden soll.

Weiterhin finden regelmässig Mütter- und Väterberatungstermine und Krabbeltreffen, die durch die Pro Juventute angeboten werden, statt. Auch die Angebote des Kafi55 und der Ludothek freuen sich eines guten Zulaufs.

Speziell zu erwähnen sind sicher die Sprachentreff's die im vergangen Jahr angeboten wurden. So konnte an verschiedenen Tischen in diversen Sprachen gesprochen werden.

Jugendkommission

Das erste Projekt der Mitwirkung von Jugendlichen in der Jugendkommission konnte Ende 2023 abgeschlossen werden. Es darf als Erfolg verbucht werden, haben die Kommissionsmitglieder doch viel über die Jugendlichen im Dorf gelernt, Ansichten und Meinungen mitbekommen und kleinere Projekte im Jugendtreff konnten realisiert werden. Ein weiterer Schritt zur Partizipation von Kinder und Jugendlichen wird angegangen.

Anlässlich des Dorffestes zur 300-Jahr-Feier war der Jugendtreff mit einem tollen Angebot für die Kinder und Jugendlichen da. So durften auch die Jüngsten an einem für sie idealen Ort das 300-jährige Bestehen der Gemeinde mitfeiern.

Kinderbetreuung

Aufgrund einer erfreulich guten Auslastung der Kinderbetreuung Bühler ist auch dieses Jahr nur ein kleiner Beitrag an die laufenden Kosten notwendig. Das neue Kinderbetreuungsgesetz sieht vor, dass je nach Einkommen Eltern, in der jeweiligen Wohngemeinde, einen Beitrag an die Betreuungskosten vom Kanton und der Wohngemeinde erhalten können. Diese Anträge sind deutlich weniger häufig gestellt worden als dies der Kanton angenommen hatte.

Diese Situation wie auch die Detail-Ausgestaltung hatte auch zur Folge, dass derzeit keine Beiträge von der Seite des Bundes geflossen sind. Es ist auch fraglich ob das überhaupt geschehen wird. Derzeit wird geprüft, auch im Zusammenhang mit dem n

euen Volksschulgesetzt, wie diese Finanzierungen (auch vom Mittagstisch) ausgestaltet werden können.

Soziale Dienste Appenzeller Mittelland



2023 konnte die Reorganisation der SDAM abgeschlossen werden. Unterstützt durch eine externe Fachperson konnten die neuen Strukturen mit Leben gefüllt, implementiert und gefestigt werden. So präsentieren sich die Sozialen Dienste Appenzeller Mittelland in einer zeitgemässen, flexiblen und effizienten Organisationsstruktur, was sich gerade 2023 als wichtiger Vorteil herausstellte.

Die SDAM sind weiterhin in vielen Bereichen stark von äusseren Gegebenheiten (oder Veränderungen) beeinflusst. Aktuell beobachten sie die Bewegungen im Schweizer Asylbereich und ziehen Schlüsse für ihr Handeln. Weiter bereiten sie sich auf allfällige Auswirkungen der stetig steigenden Krankenkassenprämien, der steigenden Wohnund Energiekosten, den steigenden Lebensmittelpreisen und den unsicheren Wirtschaftsaussichten vor. Das Risiko, dass mehr Personen auf Dienstleistungen der SDAM angewiesen sein werden, steigt.

Der Jahresbericht der SDAM wird auf der Webseite www.sdam.ch aufgeschaltet und beinhaltet weitere Details zum Jahr 2023.

Alters- und Pflegeheim Wohnen am Rotbach



Auch das Jahr 2023 war für das Heim "Wohnen am Rotbach" in einigen Punkten herausfordernd. Einerseits war die Belegung leider erneut unterdurchschnittlich was zu tieferen Einnahmen – vor allem bei den Pensionstaxen - führte. Für die Bewohnenden, die im Heim wohnten, war jedoch etwas mehr Pflege notwendig als in früheren Jahren, darum zeigt sich kaum ein Einbruch in den Pflegetaxen, sondern im Gegenteil ein leichter Anstieg.

Der neue Heimleiter Andreas Spitz, der seine Arbeit im Januar aufgenommen hatte, hat leider aus privaten Gründen bereits wieder gekündigt und wird im März 2024 das Heim verlassen. Die Suche nach einer Nachfolge ist gut unterwegs. Gleichzeitig hat sich die neue Pflegedienstleiterin Sonja Betschart gut eingearbeitet und konnte mit ihrem Team eine gute Pflege gewährleisten. Nach wie vor ist es herausfordernd genügen Personal für die Pflege zu finden. Nur dank dem

Einsatz des Personals konnten so dennoch eine sehr gute Qualität und Abdeckung aller Dienste gewährleistet werden. Auch im vergangenen Jahr konnten wieder eine Vielzahl von Anlässen durchgeführt werden, die von den Beteiligten sehr geschätzt wurden. Allen Mitarbeitenden sei dafür ein grosser Dank ausgesprochen.

Für die sich abzeichnende Pensionierung von Bruno Hollenstein konnte mit Ole Wolf aus Gais eine gute Nachfolge gefunden werden. Er legt ebenfalls grossen Wert auf frische, saisonale Küche und verfügt über grosse und vielfältige Erfahrung.

Per Ende Jahr hat sich die Belegungssituation praktisch schlagartig wieder erholt, sodass das "Wohnen am Rotbach" wieder mit voller Auslastung in den Jahreswechsel gehen konnte. Nun hoffen alle Beteiligten beim Heim, dass die Auslastung auf einem guten Niveau bleibt.

Finanziell führte diese Situation zu einem Minus von CHF 162'131.36, welches aber aus in früheren Jahren erwirtschafteten Rücklage in der Spezialfinanzierung gedeckt werden kann.

Über das Jahr wurde auch der Strategieprozess wiederaufgenommen und die Prüfung von Erweiterungen im Angebot und auch den Räumlichkeiten angegangen.

Fondskommission

Aus dem Spezialkonto "Soziales" wurden Beiträge über CHF 7'155.75 gesprochen, aus dem Spezialkonto "allgemeine Verwendung" ein Betrag von CHF 300.00.

Der Fonds "Landschafts- und Ortsbildschutz" wurde gemäss Reglement mit rund CHF 36'200 aus Handänderungssteuern geäufnet. Als Denkmalpflegebeiträge wurden rund CHF 17'500 ausbezahlt.

Raumordnung

Im Bereich der Raumplanung wurde der Richtplan zuhanden Kanton verabschiedet und mit der Nutzungsplanung begonnen. Diese Beinhaltet unter anderem den Zonenplan und die Schutzinventare. Diese sollten im kommenden Jahr 2024 soweit vorbereitet werden, dass sie mit der Bevölkerung diskutiert werden können.

Der öffentliche Anlass rund um das Zentrum im Bereich Bahnhof wurde ebenfalls wiederaufgenommen und ein öffentlicher Anlass dazu wird voraussichtlich im ersten Halbjahr 2024 stattfinden.

In weiteren Gebieten wurden Gespräche mit Grundeigentümern und dem Kanton geführt umso weitere Entwicklungen prüfen und fördern zu können.

Umwelt Abfall

Im Rechnungsjahr konnten erstmals nicht die gewünschte Anzahl an neuen Halbunterflurbehälter realisiert werden, dies auf Grund fehlender geeigneter Standorte.

Dennoch konnten vier neue Behälter in Betrieb genommen werden.

Die Sammelmenge von Papier und Karton war gegenüber dem Vorjahr ganz leicht rückläufig. Mit Ihren sauberen Bündel tragen sie zur Kreislaufwirtschaft bei und unterstützen die JEKAMI-Vereinskasse.

Baubehörde

Im Jahr 2023 sind bei der Baubehörde 54 Baugesuche, 11 weniger als 2022, eingegangen. Nebst der Bewilligung von zwei Einfamilienhäusern und der Neuerschliessung des Gebietes Böhl wurden vorwiegend Kleinbaugesuche bewilligt. Im vergangenen Jahr verstärkte die Baubehörde die Baukontrollen. Dabei werden zunehmend Bauten und Anlagen festgestellt, welche ohne Baubewilligung erstellt wurden. Diese Vorgehensweise führt vielfach bei den nachträglich erforderlichen Baubewilligungsverfahren zu einem Rückbau, respektiv zu einer Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes. Die getätigte Investition ist ohne rechtskräftige Baubewilligung nicht geschützt. Zudem ist die Ausführung von Bauten ohne Baubewilligung oder die Abweichung von bewilligten Plänen strafbar und kann bei der Staatsanwaltschaft angezeigt werden.

Zukünftig wird der Wohnungsbau hauptsächlich im bereits besiedelten Gebiet stattfinden. Abbruch des Bestandes mit Entwicklung und Verdichtung der Baumasse wird das übliche Muster sein. Dies führt zu aufwendigen Verfahren mit anspruchsvoller Konfliktbewältigung zwischen Bauherr- und Einsprecherschaften.

ANHANG

Grundlagen und Grundsätze zur Rechnungslegung

Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem kantonalen Finanzhaushaltsgesetz vom 4. Juni 2012 (Stand 1. Januar 2014) erstellt. Dieses beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die Empfehlungen von HRM2 sind in der Rechnung ohne Abweichung umgesetzt.

Elemente der Jahresrechnung

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile der Jahresrechnung: Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung, Bilanz und Anhang.

Die Erfolgsrechnung weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie wird zweistufig erstellt. In der ersten Stufe sind die mit der ordentlichen Tätigkeit zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen im Vergleich mit den budgetierten Beträgen dargestellt. Zusammen mit dem Ergebnis aus der Finanzierung zeigt der Saldo dieser Stufe das operative Ergebnis. Die zweite Stufe enthält die ausserordentlichen Erfolge sowie Bildungen und Auflösungen von Reservepositionen.

In der Investitionsrechnung werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungsvermögen und die mit solchen Investitionen zusammenhängenden Einnahmen ausgewiesen und den im Voranschlag dafür gesprochenen Krediten gegenübergestellt.

Die Geldflussrechnung stellt die Geldflüsse aus der betrieblichen Tätigkeit, aus Investitions- und Anlagetätigkeit sowie den Finanzierungsvorgängen dar. Als Saldo resultiert die Veränderung der Flüssigen Mittel gegenüber dem Vorjahr.

Die Bilanz weist als Bestandesrechnung auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital aus. Die Vermögenswerte werden unterteilt in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen.

Im Anhang sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder sie unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden. Zudem muss sich ihr Wert verlässlich ermitteln lassen.

Fremdkapital auf der Passivseite der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung.

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen bzw. Wertaufholungen wird durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzwert Rechnung getragen, sobald eine solche Wertminderung absehbar ist.

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch (alle 5 Jahre) an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

Anlagen des Finanzvermögens

Die Liegenschaften des Finanzvermögens sind mit dem amtlichen Verkehrswert in der Bilanz enthalten. Dieser wird periodisch, mindestens aber alle fünf Jahre an die neuen Marktgegebenheiten angepasst.

Sachanlagen des Verwaltungsvermögens

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungs- beziehungsweise Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 50'000; Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet.

Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

Anlageklasse	Nutzungsdauer in Jahren
Unüberbaute Grundstücke	keine Abschreibung
Überbaute Grundstücke	35 Jahre
Gebäude, Hochbauten	33 Jahre
Tiefbauten	
-Strassen	50 Jahre
-Kanalbauten	50 Jahre
-Brücken	50 Jahre
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	
- Mobilien	5 Jahre
- Maschinen	5 Jahre
- Fahrzeuge	5 Jahre
Abwasseranlagen	15 Jahre
Abfallanlagen	40 Jahre
- Halbunterflurbehälter	20 Jahre
Informatik	
-Hardware	3 Jahre
-Software	5 Jahre
Durchmesserlinie	25 Jahre

Wird eine Anschaffung getätigt, welche die geschätzte Nutzungsdauer verlängert oder einen zukünftigen Nutzen schafft, wird der entsprechende Betrag aktiviert.

Investitionsbeiträge

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht.

Fiskalertrag

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern (Ertrags- und Einkommenssteuern) eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

Anlagespiegel Finanzvermögen

		Buchwert				Buchwert
		per 01.01.23	Anschaffungen	Umbuchungen	Verkäufe	per 31.12.23
1070	Aktien und Anteilscheine	301'201				301'201
1070	Verzinsliche Anlagen	6'000				6'000
1080	Grundstücke FV	586'000				586'000
1084	Gebäude FV	3'614'700	1'327'350			4'942'050
Gesam	ttotal	4'507'901	1'327'350			5'835'251

Anlagespiegel Verwaltungsvermögen

	Anschaff	Zugänge (+)		Kumulierte	Abschreibungen	kumulierte	Buchwert
	kosten	Abgänge (-)		Abschreibung	in Periode	Abschreibungen	
	Stand per		Stand per	Stand per			
	01.01.2023		31.12.2023	01.01.2023		31.12.2023	per 31.12.23
1400 Grundstücke	1'117'800.00		1'117'800.00	-701'000.00	-69'200.00	-770'200.00	347'600.00
1401 Strassen	1'589'708.10	-13'735.30	1'575'972.80	-339'900.00	-32'800.00	-372'700.00	1'203'272.80
1402 Wasserbau	3'789'815.24	79'434.49	3'869'249.73	-792'700.00	-82'000.00	-874'700.00	2'994'549.73
1 403 Übrige Tiefbauten	752'259.05	109'017.92	861'276.97	-193'700.00	-14'700.00	-208'400.00	652'876.97
1404 Hochbauten	8'548'187.85	93'930.90	8'642'118.75	-2'458'000.00	-336'900.00	-2'794'900.00	5'847'218.75
1405 Waldungen	4'000.00		4'000.00	-		-	4'000.00
1406 Mobilien	177'698.75	33'294.80	210'993.55	-177'698.75		-177'698.75	33'294.80
1409 Übrige Sachanlagen	1'294'299.53	9'087.72	1'303'387.25	-486'700.00	-51'300.00	-538'000.00	765'387.25
1444 Darlehen öffentliche Unternehmen	25'000.00	-4'055.17	20'944.83	-		-	20'944.83
1454 Beteiligungen öffentliche Unternehmen	30'000.00		30'000.00	-		-	30'000.00
1464 Öffentliche Unternehmungen	1'718'786.10	195'649.00	1'914'435.10	-296'600.00	-88'200.00	-384'800.00	1'529'635.10
Gesamttotal	19'047'554.62	502'624.36	19'550'178.98	-5'446'298.75	-675'100.00	-6'121'398.75	13'428'780.23

Beteiligungsspiegel Finanzvermögen

Aktien	Art	Anzahl	Nominalwert	Buchwert
Appenzellerland Tourismus	Namenaktie	1	1'000	1'000
Feriendorf Urnäsch	Namenaktie	8.00	1'000	1
Total Buchwert				1'001
Anteilsscheine				
Raiffeisenbank	Anteilschein	1.00	200	200
Genossenschaft Altersheim Bühler	Anteilschein	300.00	1'000	300'000
Total Buchwert				300'200
Verzinsliche Anlagen				
Zeddel			6'000	6'000
Total Buchwert				6'000

Beteiligungsspiegel Verwaltungsvermögen

Aktien	Art	Anzahl	Nominalwert	Buchwert
AR Informatik AG (ARI)	Namenaktie	24	1'250	30'000
Appenzeller Bahnen	Namenaktie	5650	1	
Kanton A. Rh., IG GIS	Namenaktie	50	10	
Total Buchwert				30'000

Rückstellungsspiegel und Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden jene Tatbestände aufgeführt, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann (sogenannte Eventualverpflichtungen). Per 31. Dezember 2023 bestehen keine wesentlichen Rückstellungen sowie Eventualverpflichtungen.

Eigenkapitalnachweis

	290	291	296	299	
	Spezial-	Fonds	Neubewertungs-	Bilanzüberschuss	Total
	finanzierungen		reserve		
Stand per 01.01.23	1'893'180.66	662'354.62	1'204'299.00	6'458'797.42	10'218'631.70
Jahresergebnis				1'721'006.83	1'721'006.83
Einlage in Spezialfinanzierung und Fonds	190'258.21	201'494.49			391'752.70
Entnahme aus Spezialfinanzierung und Fonds	-280'514.35	-267'371.60			-547'885.95
Stand per 31.12.23	1'802'924.52	596'477.51	1'204'299.00	8'179'804.25	11'783'505.28

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag gab es keine Ereignisse mit einem wesentlichen Einfluss auf die zukünftige finanzielle Lage.

Kreditrechtliche Angaben

Verzeichnis der Verpflichtungskredite

Keine Verpflichtungskredite

Kreditüberschreitungen

Gestützt auf Art. 15 des Kant. Finanzhaushaltsgesetzes sind Kreditüberschreitungen unter bestimmten Voraussetzungen möglich:

Art. 15 d)

Kreditüberschreitungen

1Im Voranschlag nicht vorgesehene Ausgaben können der Jahresrechnung ohne Einholung eines Nachtragskredites belastet werden, sofern eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt ist:

- a) es handelt sich um eine gebundene Ausgabe;
- b) das Geschäft erträgt ohne nachteilige Folgen für das Gemeinwesen keinen Aufschub;
- c) den Ausgaben stehen im gleichen Rechnungsjahr entsprechende sachbezogene Einnahmen gegenüber;
- d) die Ausgabe ist geringfügig und liegt innerhalb der Kompetenzen des jeweiligen Organs.

2Regierungsrat und Gemeinderat orientieren mit der Jahresrechnung über wesentliche Kreditüberschreitungen.

Der Gemeinderat informiert über nachfolgende Kreditüberschreitung:

Konto CHF Begründung

Erfolgsrechnung		
5451.3010.00	2'000	Auszahlung Überstunden Mitarbeiterin Jugendarbeit

Finanzkennzahlen

Gesamtübersicht	Rechnung 2023	Rechnung 2022	
	Betrag	Betrag	
	2011.09	201149	
<u>Kennzahlen</u>	-	-	
Nettoschuld I (Nettovermögen = -)	1'645'274.95	3'382'624.17	
Fremdkapital	11'905'293.16	12'923'580.56	
Finanzvermögen	-10'260'018.21	-9'540'956.39	
Nettoschuld II (Nettovermögen = -)	1'594'330.12	3'327'624.17	
Verwaltungsvermögen	13'428'780.23	13'601'255.87	
Darlehen und Beteiligungen	-50'944.83	-55'000.00	
Eigenkapital	-11'783'505.28	-10'218'631.70	
Einwohner	1'955.00	1'852.00	
Nettoschuld I pro Einwohner	841.57	1'826.47	
Nettoschuld II pro Einwohner	815.51	1'796.77	
Nettoverschuldungsquotient (NS / FE)	22.52	53.39	
Nettoschuld I (NS)	1'645'274.95	3'382'624.17	
Fiskalertrag (FE)	7'304'819.49	6'335'932.16	
Selbstfinanzierungsgrad (SF / NI)	441.77	323.39	
Selbstfinanzierung (SF)	2'238'344.63	1'940'370.69	
Nettoinvestitionen (NI)	506'679.53	600'004.15	
Kapitaldienstanteil (KD / LE)	5.32	5.60	
Kapitaldienst (KD)	737'925.21	728'000.90	
Laufender Ertrag (LE)	13'878'385.94	12'997'157.49	
Zinsbelastungsanteil (NZA / LE)	0.45	0.52	
Nettozinsaufwand (NZA)	62'825.21	67'276.50	
Laufender Ertrag (LE)	13'878'385.94	12'997'157.49	

Gesamtübersicht	Rechnung 2023 Betrag	Rechnung 2022 Betrag	
	Donug	Donag	
Selbstfinanzierungsanteil (SF / LE)	16.13	14.93	
Selbstfinanzierung (SF)	2'238'344.63	1'940'370.69	
Laufender Ertrag (LE)	13'878'385.94	12'997'157.49	
Investitionsanteil (BI / GA)	4.17	5.87	
Bruttoinvestitionen (BI)	506'679.53	686'652.15	
Gesamtausgaben (GA)	12'163'307.34	11'705'874.39	
Protter or a build on grantail (PS / LE)	92.27	05.04	
Bruttoverschuldungsanteil (BS / LE)	83.37	95.94	
Bruttoschulden (BS)	11'570'444.86	12'469'191.21	
Laufender Ertrag (LE)	13'878'385.94	12'997'157.49	

Aussagen und Interpretationen

Finanzkennzahlen ermöglichen die Beurteilung der finanziellen Lage einer Gemeinde. Ein Vergleich über mehrere Jahre liefert wichtige Hinweise und Entscheidungshilfen für die finanzielle Führung. Aber auch ein Vergleich der Kennzahlen mit anderen Gemeinden und Städten (Benchmarking) kann wichtige Informationen vermitteln. Es wird unterschieden zwischen Kennzahlen erster und zweiter Priorität.

Die Nettoschuld I errechnet sich aus dem Fremdkapital abzüglich des Finanzvermögens. Da im Jahre 2023 das Fremdkapital abnahm, sinkt die Nettoschuld. Die daraus resultierende Nettoschuld I pro Einwohner beläuft sich somit auf CHF 841.57 Nettoschulden bis CHF 1'000 gelten als geringe, von CHF 1'001 bis CHF 2'500 als mittlere und CHF 2'501 bis CHF 5'000 als hohe Verschuldung. Ab CHF 5'001 spricht man von einer sehr hohen Verschuldung.

Der Nettoverschuldungsquotient sagt aus, welcher Anteil der Fiskalerträge erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Werte bis 100% werden als gut, Werte zwischen 100% und 150% als genügend bezeichnet.

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen eine Gemeinde aus eigenen Mitteln (Ergebnis der Erfolgsrechnung plus Abschreibungen und Reserveveränderungen) finanzieren kann. Mittelfristig sollte ein Wert von 100% resultieren.

Der Kapitaldienstanteil ist ein Mass für die Belastung des Haushaltes durch die Kapitalkosten. Er zeigt auf, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin, wobei Werte bis 15% als tragbare Belastung gelten.

Der Zinsbelastungsanteil gibt an, welcher Anteil des verfügbaren Einkommens durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum, wobei ein Zinsbelastungsanteil bis 4% als gut gilt. Dank des sehr tiefen Zinsniveaus liegt diese Kennzahl nach wie vor auf einem sehr guten Niveau.

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft darüber, welchen Anteil ihres Ertrages eine Gemeinde zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann. Werte über 20% bezeichnet man als gut, Ergebnisse unter 10% als schlecht.

Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität der Gemeinde im Bereich der Investitionen auf. Ab einem Wert von 20% spricht man von einer starken Investitionstätigkeit, Werte unter 10% gelten als schwache Investitionstätigkeit.

Mit Hilfe des Bruttoverschuldungsanteils lässt sich beurteilen, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den Erträgen steht. Ein

Bruttoverschuldungsanteil bis 100% gilt als gut. Liegt die Kennzahl auf über 150% ist sie als schlecht einzustufen.

Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung

Funktio	onale Gliederung	Rechnung	2023	Voranschlag	g 2023	Rechnung	2022
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'156'028.83	154'366.34	1'111'800.00	147'910.00	1'083'907.70	144'472.36
01	Legislative und Exekutive	282'599.00	1'825.00	275'700.00	900.00	270'265.61	825.00
011	Legislative	46'757.35		39'900.00		40'190.36	
012	Exekutive	235'841.65	1'825.00	235'800.00	900.00	230'075.25	825.00
02	Allgemeine Dienste	873'429.83	152'541.34	836'100.00	147'010.00	813'642.09	143'647.36
022	Übrige allgemeine Dienste	674'049.53	97'851.89	650'100.00	87'900.00	665'732.35	82'789.76
029	Übrige Verwaltungsliegenschaften	199'380.30	54'689.45	186'000.00	59'110.00	147'909.74	60'857.60
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	499'796.32	471'296.02	398'650.00	371'850.00	506'889.98	457'762.70
14	Allgemeines Rechtswesen	359'640.67	351'601.37	263'650.00	254'850.00	373'786.63	344'629.35
140	Allgemeines Rechtswesen	359'640.67	351'601.37	263'650.00	254'850.00	373'786.63	344'629.35
15	Feuerwehr	108'878.65	108'878.65	113'000.00	113'000.00	107'488.95	107'488.95
150	Feuerwehr	108'878.65	108'878.65	113'000.00	113'000.00	107'488.95	107'488.95
16	Verteidigung	31'277.00	10'816.00	22'000.00	4'000.00	25'614.40	5'644.40
162	Zivile Verteidigung	31'277.00	10'816.00	22'000.00	4'000.00	25'614.40	5'644.40
2	BILDUNG	4'737'764.06	747'495.80	4'520'800.00	671'200.00	4'464'809.84	702'464.75
21	Obligatorische Schule	4'561'916.31	747'495.80	4'226'800.00	671'200.00	4'212'302.84	702'464.75
211	Kindergarten	513'889.24	118'948.95	457'800.00	120′500.00	446'264.44	109'692.20
212	Primarschule	1'669'747.25	401'698.65	1'473'400.00	346'700.00	1'576'040.23	368'088.75
213	Oberstufe	1'203'872.35	220'783.20	1'186'950.00	198'000.00	1'159'545.20	216'171.80
214	Musikschulen	101'841.00		100'000.00		92'164.70	

Funktio	onale Gliederung	Rechnun	ng 2023	Voranschlag	2023	Rechnung	2022
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
215	Schulsozialarbeit	42'256.95		42'100.00		37'361.60	
217	Schulliegenschaften	717'470.86	6'065.00	716'150.00	6'000.00	621'898.55	8'512.00
219	Übrige obligatorische Schule	312'838.66		250'400.00		279'028.12	
22	Sonderschulen	175'847.75		294'000.00		252'507.00	
220	Sonderschulen	175'847.75		294'000.00		252'507.00	
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	98'768.35	21'474.00	87'900.00	600.00	134'698.05	46'301.00
31	Kulturerbe	17'604.00	17'604.00			41'911.00	41'911.00
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	17'604.00	17'604.00			41'911.00	41'911.00
32	Übrige Kultur	11'336.40		10'300.00	300.00	9'202.80	200.00
321	Bibliotheken	11'336.40		10'300.00	300.00	9'202.80	200.00
34	Sport und Freizeit	69'827.95	3'870.00	77'600.00	300.00	83'584.25	4'190.00
341	Sport	69'827.95	3'870.00	77'600.00	300.00	83'584.25	4'190.00
4	GESUNDHEIT	3'012'632.22	2'692'671.14	2'892'830.00	2'670'930.00	2'842'535.10	2'496'761.05
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	2'929'076.49	2'692'671.14	2'822'930.00	2'670'930.00	2'763'291.65	2'496'761.05
412	Alters-, Kranken- und Pflegeheime	2'929'076.49	2'692'671.14	2'822'930.00	2'670'930.00	2'763'291.65	2'496'761.05
42	Ambulante Krankenpflege	81'393.93		67'900.00		76'151.45	
421	Ambulante Krankenpflege	81'393.93		67'900.00		76'151.45	
43	Gesundheit/Prävention	2'161.80		2'000.00		3'092.00	
433	Schulgesundheitsdienst	2'161.80		2'000.00		3'092.00	
5	SOZIALE SICHERHEIT	995'441.83	72'405.98	1'330'300.00	73'200.00	943'413.45	228'398.40

Funktio	onale Gliederung	Rechnung	2023	Voranschlag 2023		Rechnung	2022
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
53	Alter und Hinterlassene	334'933.00		354'700.00		336'984.00	
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	334'933.00		354'700.00		336'984.00	
54	Familie und Jugend	132'317.57	14'531.50	194'900.00	54'600.00	88'550.15	40'496.50
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	17'517.00	14'531.50	23'300.00		18'696.00	40'496.50
545	Leistungen an Familien	114'800.57		171'600.00	54'600.00	69'854.15	
57	Sozialhilfe und Asylwesen	528'191.26	57'874.48	780'700.00	18'600.00	517'879.30	187'901.90
572	Wirtschaftliche Sozialhilfe	393'780.81	57'874.48	483'300.00	18'600.00	375'082.00	187'901.90
573	Asylwesen	130'143.45		187'300.00		137'295.20	
579	Übrige Fürsorge	4'267.00		110'100.00		5'502.10	
6	VERKEHR	548'784.94	213'662.00	676'250.00	293'500.00	532'609.06	199'459.65
61	Strassenverkehr	260'667.70	202'742.00	375'350.00	279'500.00	228'581.90	184'199.65
615	Strassen und Plätze	224'628.90	202'742.00	318'750.00	279'500.00	219'216.95	184'199.65
618	Privatstrassen	36'038.80		56'600.00		9'364.95	
62	Öffentlicher Verkehr	288'117.24	10'920.00	300'900.00	14'000.00	304'027.16	15'260.00
622	Regionalverkehr	287'940.00		286'900.00		289'969.00	
629	Übriger öffentlicher Verkehr	177.24	10'920.00	14'000.00	14'000.00	14'058.16	15'260.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'063'798.81	810'551.27	1'575'750.00	1'302'050.00	1'057'180.66	906'415.13
71	Wasserversorgung	511'209.09	511'209.09	477'600.00	477'600.00	393'686.07	393'686.07
710	Wasserversorgung	511'209.09	511'209.09	477'600.00	477'600.00	393'686.07	393'686.07
72	Abwasserbeseitigung	199'491.50	199'491.50	735'800.00	735'800.00	416'751.46	416'751.46
720	Abwasserbeseitigung	199'491.50	199'491.50	735'800.00	735'800.00	416'751.46	416'751.46

Funktionale Gliederung		Rechnun	g 2023	Voranschlag	2023	Rechnung	2022
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
73	Abfallwirtschaft	51'073.63	51'073.63	56'650.00	56'650.00	49'982.40	49'982.40
730	Abfallwirtschaft	51'073.63	51'073.63	56'650.00	56'650.00	49'982.40	49'982.40
74	Verbauungen	14'700.00		14'700.00		14'700.00	
741	Gewässerverbauungen	14'700.00		14'700.00		14'700.00	
77	Übriger Umweltschutz	124'000.35	8'604.55	110'000.00	7'000.00	65'454.05	12'279.25
771	Friedhof und Bestattung	124'000.35	8'604.55	110'000.00	7'000.00	65'454.05	12'279.25
79	Raumordnung	163'324.24	40'172.50	181'000.00	25'000.00	116'606.68	33'715.95
790	Raumordnung	163'324.24	40'172.50	181'000.00	25'000.00	116'606.68	33'715.95
8	VOLKSWIRTSCHAFT	187'305.96	158'125.41	168'500.00	28'600.00	124'662.04	64'821.14
81	Landwirtschaft	10'731.40	51.00	11'000.00		10'935.05	76.00
811	Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	10'731.40	51.00	11'000.00		10'935.05	76.00
82	Forstwirtschaft	15'995.00	16'474.85	36'900.00	20'100.00	15'888.50	11'558.95
820	Forstwirtschaft	15'995.00	16'474.85	36'900.00	20'100.00	15'888.50	11'558.95
84	Tourismus		38.00		2'500.00		963.50
840	Tourismus		38.00		2'500.00		963.50
85	Industrie, Gewerbe, Handel	160'579.56	141'561.56	120'600.00	6'000.00	97'838.49	52'222.69
850	Industrie, Gewerbe, Handel	160'579.56	141'561.56	120'600.00	6'000.00	97'838.49	52'222.69
9	FINANZEN UND STEUERN	154'774.39	8'834'054.58	129'100.00	6'709'870.00	152'107.32	6'595'957.02
91	Steuern	40'240.60	7'261'546.44		5'157'000.00	37'564.56	6'282'146.36
910	Steuern	40'240.60	7'261'546.44		5'157'000.00	37'564.56	6'282'146.36

Funktio	nale Gliederung	Rechnu	ng 2023	Voranschla	g 2023	Rechnung	2022
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
93	Finanz- und Lastenausgleich		1'370'500.00		1'356'000.00		1'441'500.00
930	Finanz- und Lastenausgleich		1'370'500.00		1'356'000.00		1'441'500.00
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	114'533.79	199'405.59	129'100.00	194'870.00	114'542.76	194'700.55
961	Zinsen	63'671.25	8'352.04	88'300.00	8'770.00	67'726.50	7'962.00
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	50'862.54	191'053.55	40'800.00	186'100.00	46'816.26	186'738.55
97	Rückverteilungen		2'602.55		2'000.00		3'499.15
971	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		2'602.55		2'000.00		3'499.15
99	Nicht aufgeteilte Posten						-1'325'889.04
999	Abschluss						-1'325'889.04
		12'455'095.71	14'176'102.54	12'891'880.00	12'269'710.00	11'842'813.20	11'842'813.20
	Gesamtergebnis	1'721'006.83			622'170.00		
		14'176'102.54	14'176'102.54	12'891'880.00	12'891'880.00	11'842'813.20	11'842'813.20

Wesentliche Abweichungen Erfolgsrechnung

Mehrertrag

74101110						
9100	Steuern inkl. Wertberichtigung	2'064'000				
Mehra	Mehraufwand / Minderaufwand					
2110	Kindergarten	-58'000				
2120	Primarschule	-141'000				
2200	Sonderschulen	118'000				
4125	Pflegefinanzierung	-84'000				
5720	Wirtschaftliche Sozialhilfe	129'000				
5730	Asylwesen	57'000				
5790	Übrige Fürsorge	106'000				
7900	Raumordnung	33'000				
8500	Kultur	96'000				
Total g	rössere Abweichungen	2'320'000				

Investitionsrechnung Funktionale Gliederung

Funktion	ale Gliederung	Rechnung	g 2023	Voranschla	ıg 20223	Rechnung	2022
Funktion	ale Gliederung	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG					284'194.35	86'648.00
02	Allgemeine Dienste					284'194.35	86'648.00
029	Übrige Verwaltungsliegenschaften					284'194.35	86'648.00
2	BILDUNG	127'225.70		500'000.00		255'581.00	
21	Obligatorische Schule	127'225.70		500'000.00		255'581.00	
217	Schulliegenschaften	127'225.70		500'000.00		255'581.00	
6	VERKEHR	181'913.70		1'070'300.00	510'000.00	110'935.30	
61	Strassenverkehr	80'864.70		970'000.00	510'000.00	13'735.30	
615	Strassen und Plätze	80'864.70		970'000.00	510'000.00	13'735.30	
62	Öffentlicher Verkehr	101'049.00		100'300.00		97'200.00	
622	Regionalverkehr	101'049.00		100'300.00		97'200.00	
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	197'540.13		40'000.00		35'941.50	
71	Wasserversorgung	79'434.49					
710	Wasserversorgung	79'434.49					
72	Abwasserbeseitigung	109'017.92					
720	Abwasserbeseitigung	109'017.92					
73	Abfallwirtschaft	9'087.72		40'000.00		35'941.50	
730	Abfallwirtschaft	9'087.72		40'000.00		35'941.50	
		506'679.53		1'610'300.00	510'000.00	686'652.15	86'648.00
	Nettoinvestition		506'679.53		1'100'300.00		600'004.15
		506'679.53	506'679.53	1'610'300.00	1'610'300.00	686'652.15	686'652.15

Finanzkompetenzen

	Gemeinderat	Fakultatives Referendum	Obligatorisches Referendum
Neue, einmalige Ausgaben	bis 10% einer Steuereinheit oder bis CHF 101'973.20	mehr als 10% bis 20% einer Steuereinheit oder mehr als CHF 101'973.20 bis CHF 203'946.40	mehr als 20% einer Steuereinheit oder mehr als CHF 203'946.40
Neue, wiederkehrende Ausgaben	bis 5% einer Steuereinheit oder bis CHF 50'986.60	mehr als 5% bis 10% einer Steuereinheit oder mehr als CHF 50'986.60 bis CHF 101'973.20	mehr als 10% einer Steuereinheit oder mehr als CHF 101'973.20
An-, Verkauf und Tausch von Grundstücken	bis 20% einer Steuereinheit oder bis CHF 203'946.40	mehr als 20% bis 40% einer Steuereinheit oder mehr als CHF 203'946.40 bis CHF 407'892.80	mehr als 40% einer Steuereinheit oder mehr als CHF 407'892.80

Gestützt auf Art. 15 Abs. 3 der Gemeindeordnung der Einwohnergemeinde Bühler gilt als massgebende Steuereinheit der Ertrag einer einfachen Steuer des in der letzten vom Stimmvolk genehmigten Jahresrechnung ausgewiesenen Ertrages der laufenden Steuern.

Liegenschaftsverzeichnis

1. Realisierbare Po	sitionen		Assek.Nr.	Fläche m²	Verswert	Bilanzwert		
Parz.29	Dorf	Altes Gemeindehaus	eindehaus 34 2'566 2'851'25-	haus 34 2'566 2'851'25-	Altes Gemeindehaus 34 2'566 2'851'2	Altes Gemeindehaus 34 2'566 2'85	2'851'254	947'000
		Spritzenhaus	35		136'869			
Parz.59	Dorf	Parkplatz Ost, Trottoir, Garten		1'877		67'000		
Parz. 54	Dorfstrasse 21	Wohnhaus mit Gewerbe	58	540	1'699'647	1'327'350		
Parz.82	Göbsimühle	Wohnhaus, Remise, Garage	93	4'229	1'540'713	1'011'000		
		Wiese						
Parz.84	Untere Brunnern	Wiese						
	Rosenberg	Weidstadel	103	38'235	75'415	59'000		
		Remise	104		50'301			
Parz.119	Dorf	Kobelthaus mit Garagen	140	618	2'726'003	852'000		
		Gartenhaus	141		1'788			
Parz.144	Moos	Gewässer, Wald, Wiese		15'308		25'700		
D- : 277	E and California Harden AT	Scheune	0.40	001050	2061000	1731000		
Parz.377	Eugst,Schlatt-Haslen AI	WieseWeide,Wald	848	96'650	296'000	173'000		
Parz.382	Dorf	Blaukreuzhaus	144	613	1'047'212	480'000		
Parz.465	Mempfel	Wiese,Strasse		1'999		361'000		
Parz.D538	Untere Brunneren	Baurecht Zellweger				173'000		
Parz.640	Hermoos	Weg,Wiese,Weide		5'426		52'000		
Total Bilanzwert						5'528'050		

2. Nicht-realis	ierbare Positionen		Assek.Nr.	Fläche m²	Verswert
Parz.19	Ebni	Leichenhaus alt/Gerätehaus	21	3'212	74'342
		Friedhofgebäude	654		455'140
Parz.29	Dorf	Kirche, Turm und Platz	33	2'566	7'173'596
Parz.51	Hermoos	Schulhausanlage		15'357	
		Gartenhaus	51		77'746
		Altes Schulhaus	56		2'747'959
		Primarschulhaus	57		4'213'585
		Schulhaus/Gemeindesaal	560		9'696'575
		Doppelturnhalle	742		6'440'765
		Wiese und Hofraum			
Parz.83	Untere Brunnern	Strasse, Weg, Wiese		46'049	
		Stall	97		592'052
		Remise	98		346'499
		Magazin	556		455'873
		Garderobengebäude	95		186'708
Parz.120	Dorf	Türmlihaus	142	4'612	3'665'469
		Hintergebäude	143		1'435'460
		Remise	145		102'085
		Kindergarten	555		977'238
Parz.172	Melsterböhl	Schützenhaus	220	117	476'109
172-02	Raelimoos	Scheibenstand	462		156'888
172-01	Raelimoos	Scheibenhütte	463		30'477
Parz.220	Steig	Strasse		816	
Parz.268	Steigwald	Wald		109'019	
Parz.270	Steigwald	Wald		363	
Parz.311	Roggenhalm	Reservoir, Pumpenhaus	297	272	385'099
Parz.333	Harzig	Wald, Bach		8'093	
Parz.637	Harzig	Wald, Bach, Weg		157'259	

2. Nicht-realisie	erbare Positionen		Assek.Nr.	Fläche m²	Verswert
Parz.345	Hinterleimensteig, Schlatt-Haslen AI	Scheibenstand	292	105	116'000
Parz.365	Kriegersmühle	Pumpenhaus	443	284	79'754
Parz.374	Hälmli	Pumpenhaus	374	68	91'127
Parz.387	Wissegg	Reservoir, Pumpenhaus	385	401	246'099
Parz.389	Untere Hägni, Schlatt-Haslen	Boden, Quelle		16	_
Parz.442	Hermoos	Filterbrunnen		99	_
Parz.451	Hermoos	Grundwasserpumpwerk, Pumpenhaus	587	333	236'904
Parz.467	Dorf, Trogenerstrasse	Trottoir		238	
Parz.468	Trogenerstrasse	Trottoir		1'050	_
Parz.469	Dorf	Trottoir		501	_
Parz.470	Dorf, Nöggel	Trottoir		2'155	
Parz.473	Untere Brunneren	Wald, Bach, Wiese		3'310	_
Parz.474	Dorf	Parkanlage bei Post		52	_
Parz.525	Melsterböhl	Trottoir		258	
Parz.526	Moos	Trottoir		1'096	_
Parz.527	Melsterböhl, Steigbach	Trottoir		2'660	
Parz.539	Trogenerstrasse	Trottoir		1'093	
Parz.637	Harzig	Wald, kultivierte Fläche		157'238	
B 700	K III	Ersteinsatzgebäude FW,	913,921	554	6031307
Parz.702	Kohli	Boden			603'397
Parz.771	Untere Hägni, Schlatt-Haslen AI	Weide, Streue, Bach		10'091	
Parz.1028	Unterboden, Gais	Wald		54'952	
Parz.1652	Unteres Strahlholz, Gais	Strasse, Platz		111	